



Mehrwert für unsere Kunden

Vernetzung, Austausch und Wissenstransfer sind die Erfolgsfaktoren

Mit unseren Aktivitäten rund um die Förderung des medizinischen Praxispersonals setzen wir Akzente. Dazu gehören gezielt politisches Engagement, die Stärkung der Rolle der MPA und MPK in Managed Care Verträgen sowie auch die Schaffung der Funktion der «MPA-Botschafterin», welche die Aktivitäten überregional in unseren Ärztenetzen bündelt. 2019 startet mit dem neu aufgebauten Qualitätszirkel für medizinische Praxiskoordinatorinnen ein weiteres Kapitel in der Vernetzung – überregional in den fünf Kantonen unserer Ärztenetze, versteht sich. Mit dem Argomed | FORUM, unserer Wissensplattform für Ärzte und MPA/MPK zu einem jeweils relevanten Fokusthema, spannen wir den Bogen über beide Berufsgruppen. Auch bei der konkreten Praxisumsetzung unterstützen wir Sie gerne, denn dank des grossen Netzwerks profitieren Sie direkt von den Erfahrungen anderer Praxen und dem vereinten Wissen unserer Fachspezialisten.



Unser Angebot für Sie

- Ärztliche Beratung und Unterstützung durch MPA/MPK bei der konkreten Umsetzung der Teamarbeit in Ihrer Praxis.
- Verhandlung mit Versicherern und Einbindung von Chronic Care Programmen mit Honorierung des Koordinationsaufwands in den Managed Care Verträgen.
- MPA-Botschafterin zur Bündelung der Aktivitäten in unseren Ärztenetzen.
- Übergeordneter MPK-Qualitätszirkel für alle Argomed-Netze.
- Argomed | FORUM zu relevanten Fokusthemen in der Behandlung chronischer Patienten in der Hausarztpraxis.
- Zusammenarbeit mit Berufsgruppen und Verbänden zur Förderung der Rolle der MPA und MPK bei der patientenzentrierten Betreuung chronisch Kranker.

Persönlich für Sie da Unsere Ansprechpartner



Caroline Fröhli
MPA-Botschafterin
T +41 56 483 03 33
caroline.froehli@argomed.ch



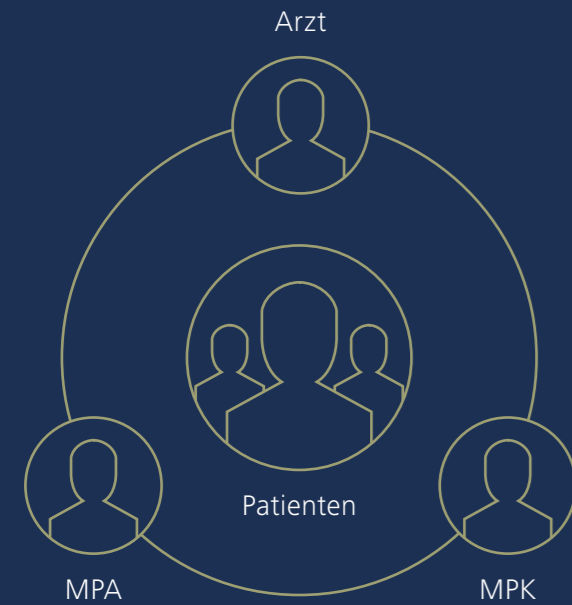
Andreas Schweizer
Projektleiter Ärztenetze
T +41 56 483 03 14
andreas.schweizer@argomed.ch

Argomed Ärzte AG
Bahnhofstrasse 24
CH-5600 Lenzburg
T +41 56 483 03 33
F +41 56 483 03 30
argomed@argomed.ch
www.argomed.ch

Teamarbeit in der Hausarztpraxis

Mit gut ausgebildetem Praxispersonal das Ressourcenproblem entschärfen





«Die gemeinsame, im Team organisierte Patientenbetreuung überzeugt mich. Ich begrüße es, dass sich die Argomed Ärzte AG vermehrt für die Stärkung der medizinischen Praxisassistentinnen und -koordinatorinnen einsetzt, damit chronisch kranke Patienten auch in Zukunft persönlich betreut bleiben.»

Dr. med. Urs Hürlimann
Hausarzt in Hünenberg

Arzt

- Delegation definierter Tätigkeiten an MPA/MPK; medizinische Verantwortung für den Patienten ist und bleibt beim Hausarzt.
- Bekommt Unterstützung und kann Ressourcen freisetzen.

Patienten

- Profitieren von zusätzlich verfügbarer Instruktionszeit und einer persönlichen Ansprechperson.
- Werden im Selbstmanagement unterstützt.

MPK

(Medizinische Praxiskoordinatorin)

- Modular aufgebaute Lehrgänge in klinischer oder praxisleitender Richtung.
- Eröffnet neue Berufsperspektiven als Praxismanagerin oder in der Betreuung von Langzeitpatienten mit chronischen Erkrankungen.

MPA

(Medizinische Praxisassistentin)

- Einfacher Einstieg und modular strukturierte Weiterbildungsmöglichkeiten.
- Die Beratung von Langzeitpatienten kann bereits nach Absolvierung eines einzelnen Weiterbildungsmoduls (z.B. in Diabetes oder Wundversorgung) aufgenommen werden.

Chronisch kranke Patienten optimal betreuen

Sind Ihnen die Stichworte «Zeitmangel» und «Patientenansturm» aus Ihrem Praxisalltag bekannt? Die Aufgabendelegation bei der Betreuung von Langzeitpatienten ist ein möglicher Lösungsansatz, denn von gezielter Teamarbeit in der Hausarztpraxis profitieren alle Beteiligten.

Chronisch Kranke nehmen häufig Gesundheitsdienste in Anspruch und verursachen in der Schweiz fast 80% der direkten Gesundheitskosten. Eine Verbesserung ihrer Versorgung erfordert eine Umgestaltung in Bezug auf die Versorgungsprozesse, auf den Umgang mit den Patienten und auf die Rolle, welche die verschiedenen Gesundheitsberufe dabei spielen.

Die Hausarztpraxis fungiert als zentrale Stelle bei der langfristigen, optimalen und koordinierten Betreuung von chronisch Kranken. Dank Delegation gezielter

Betreuungsaufgaben an die dafür ausgebildeten MPA und MPK erhält die Ärzteschaft freie Kapazitäten, um weitere Patienten zu betreuen oder andere Aufgaben wahrzunehmen. Gleichzeitig werden motivierte MPA und MPK befähigt, mehr Verantwortung zu übernehmen. Der Patient steht dabei im Mittelpunkt und wird stets optimal betreut und begleitet.

Immer mehr Krankenversicherer integrieren zudem Chronic Care Programme in den Managed Care Verträgen. Dadurch erhalten die Aktivitäten des gesamten

Praxisteams zur optimalen Betreuung von Langzeitpatienten auch einen finanziellen Anreiz.

Wichtig zu wissen: Die Leistungen der MPA und MPK können für die Diabetesbetreuung über den TARMED abgerechnet werden. Mit dem Praxisleitfaden der Argomed zur konkreten Umsetzung dieser Chronic Care Programme im Rahmen der Managed Care Verträge stellen wir Ihnen ein praxistaugliches Hilfsmittel zur Verfügung.

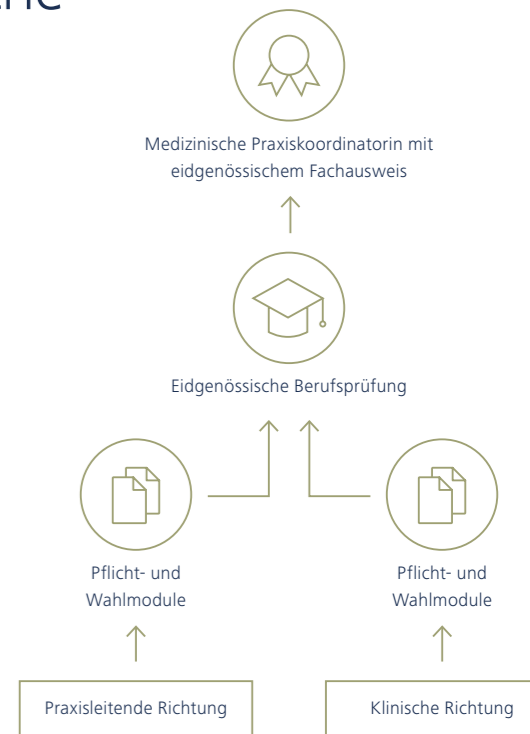
Die Weiterbildung für medizinische Praxisassistentinnen

Sie haben die Wahl: klinische oder praxisleitende Richtung, einzelne Module oder mit eidgenössischer Berufsprüfung. Die flexible Kursstruktur ist ideal, um Mehrwert sowohl für Einzel- als auch Gruppenpraxen zu schaffen.

Mit einer gezielten klinischen Weiterbildung, wie dies beispielsweise für Diabetes, Wundbehandlungen und COPD möglich ist, oder der Ausbildung zur Medizinischen Praxiskoordinatorin, werden Sie Partnerin im Betreuungsteam. Engagieren Sie sich heute, damit chronisch kranke Menschen auch in Zukunft persönlich betreut bleiben. Und erweitern Sie dadurch auch Ihre persönlichen Berufsperspektiven.

Für Gruppen- oder Gemeinschaftspraxen ist die medizinische Praxiskoordinatorin in leitender Funktion eine ideale Ergänzung. Sie übernimmt selbstständig die Teamführung, gestaltet und überwacht Praxisprozesse und ist für das Qualitätsmanagement verantwortlich.

WEITERE INFORMATIONEN ZUR AUSBILDUNG:
www.odamed.ch



Wichtig zu wissen: Es können auch nur einzelne klinische Module, wie bspw. das Diabetes-Seminar, besucht werden, um gemeinsam mit dem Arzt chronisch kranke Patienten betreuen zu können.